

Fach: Erziehungswissenschaft SII

Komponenten	Mündl. Beteiligung	Prakt. Arbeit / Dokumentation	Arbeitstagebuch oder Sichtportfolio	Referat Präsentationen
%-Anteil	x	x	x	x

Grundsätzlich können sich Bereiche der Leistungsbewertung in ihrer Gewichtung in den einzelnen Unterrichtsreihen verschieben. So kann auch mit Ausnahme der mündlichen Beteiligung eine Komponente begründet durch eine andere Komponente ersetzt werden. Zentrale Bedeutung im Bereich der Sonstigen Mitarbeit besitzt die mündliche Beteiligung und muss gegenüber den übrigen Komponenten mindestens doppelt gewichtet werden.

Komponente: Mündliche Beteiligung

Erläuterungen:

Einzelbeiträge in unterschiedlichsten Unterrichtszusammenhängen:

- Vortrag von Hausaufgaben, Arbeitsergebnissen und Zusammenfassungen
- Transfer von Ergebnissen und Methoden
- Beteiligung am Erfassen von gesellschaftlich relevanten Problemen
- Finden und Begründung von Lösungsvorschlägen

Notenkriterien:

Note ‚gut‘	Note ‚ausreichend‘
<ul style="list-style-type: none"> • Themenspezifisches Vokabular wird sicher verwendet • Fragen und Hypothesen werden an Quellen und Darstellungen entwickelt und beantwortet • Wichtige Ereignisse, Entwicklungen und Strukturen werden benannt und selbstständig zusammengefasst • kontinuierliche Mitarbeit • selbständige, diskussionsfördernde Beiträge zum Unterrichtsgeschehen • konstruktiver Umgang mit Äußerungen von Mitschülern und Lehrern 	<ul style="list-style-type: none"> • Themenspezifisches Vokabular wird in Ansätzen verwendet • Entwickeln einfacher Fragen und Hypothesen an gut verständlichen Quellen und Darstellungen • Nennen wichtiger Ereignisse, Entwicklungen und Strukturen und Zusammenfassung nach vorgegebenen Aspekten zusammen • phasenweise Mitarbeit • Angemessene Reaktion auf spontane Ansprache • in Ansätzen wird Bezug auf andere Schüleräußerungen genommen

Fach: Erziehungswissenschaft SII

Komponente: Arbeitstagebuch oder Sichtportfolio

Erläuterungen:

a) zum Arbeitstagebuch:

- Übersichtliche Ordnung / Vorsatzblätter
- Vollständige Sammlung, Ordnung und Bearbeitung von Arbeitsblättern und Stundenmitschriften
- Tafelmitschriften und Kommentare bzw. Ausarbeitungen dazu
- Erkennbare Textarbeit, z.B. Markierungen, Exzerpte
- Kommentierung und Reflexion des eigenen Lernfortschritts
- Ergänzungen durch Nutzung der Downloads, Bearbeitung des Readers

b) Sichtportfolio

- Ordnung
- Vorlage gelungener Produkte
- Vorlage der verpflichtenden Aufgaben ist vollständig
- Kommentar / Reflexion zu den vorgelegten Arbeiten

Notenkriterien:

Note ‚gut‘	Note ‚ausreichend‘
<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Mappenführung • Kommentierung • Vertiefung zu Tafelmitschriften und Arbeitsergebnissen • Sachgerechte Vor- und Nachbereitung der Stunden ist erkennbar • Mappe lässt einen sachgemäßen und kreativen Umgang mit den Unterrichtsthemen erkennen • Zusätzliches Material wurde bearbeitet, z.B. Ausarbeitungen zu Wahlaufgaben • Eigene Recherche ist erkennbar • Der eigene Lernfortschritt wird regelmäßig reflektiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Vollständigkeit (alle Papiere enthalten, Datum, Überschrift) • Ordnung (Reihenfolge der Arbeitsblätter) und Sauberkeit (Leserlichkeit, saubere Zeichnungen) • Eigenständigkeit der Leistung muss in Ansätzen erkennbar sein • Die Pflichtaufgaben sind enthalten. Versäumte Stunden wurden nachgearbeitet, Material selbstständig besorgt • Der Lernfortschritt wird in Ansätzen dokumentiert

Fach: Erziehungswissenschaft SII

Komponente: Praktische Arbeit/Dokumentation

Erläuterungen:

- Vorbereitung und Durchführung eines Schülerexperiments
- Beobachtung und Dokumentation pädagogischer Situationen im Alltag
- Durchführung und Auswertung von Umfragen und Interviews
- Fotodokumentationen
- Erstellen von Modellen
- Arbeit in Institutionen

Diese Arbeiten können in Gruppen durchgeführt werden.

Notenkriterien:

Note ‚gut‘	Note ‚ausreichend‘
<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtaufgaben sind vollständig, es liegen eigene Schwerpunktsetzungen und Vertiefungen vor • Die Arbeit wird in ihrer Entstehung und Durchführung dokumentiert und erläutert • Ein Arbeitsprozess mit Zwischenschritten und Weiterentwicklung ist sichtbar • Die Arbeit in der Praxis wird reflektiert • Die Arbeit wird sprachlich angemessen vorgestellt • Anweisungen bei Schülerexperimenten werden adressatengerecht formuliert und durch schriftliche Hinweise gestützt 	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung der Pflichtaufgaben mit kleinen Lücken • Es liegt eine erkennbare Planung vor • Einzelne Prozesstationen werden vorgelegt (Z.B. ein Leitfaden für ein Interview, einfache Kriterien für Auswertungen) • Die Arbeit in der Praxis wird grob beschrieben • Die Arbeit wird verständlich dargestellt • Anweisungen bei Schülerexperimenten sind verständlich

Fach: Erziehungswissenschaft SII

Komponente: Referat/Präsentation

Erläuterungen:

- Vermittlung von notwendigen oder zusätzlichen erziehungswissenschaftlich relevanten Informationen
- Recherche und Aufbereitung von Hintergrundinformationen zu einem speziellen Thema
- Präsentation von Ergebnissen kooperativer Arbeitsphasen mittels geeigneter Medien

Notenkriterien:

Note ‚gut‘	Note ‚ausreichend‘
<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Korrektheit • Themenspezifisches Vokabular wird sicher verwendet • Entwicklung eigenständiger Fragen und Hypothesen und Beantwortung • Fragestellung wird angemessen erschlossen • verständlicher, freier, adressatenbezogener Vortragsstil • auf sachbezogene Nachfragen wird angemessen geantwortet • Impulsgebung für die anschließende Diskussion • Zusätzlich offener und konstruktiver Umgang mit Schülerfeedback 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine gravierenden inhaltlichen Mängel • Themenspezifisches Vokabular wird in Ansätzen verwendet • Entwicklung einfacher Fragen und Hypothesen • Fokussierung auf eingegrenzte Fragestellung erkennbar • verständlicher (Sprechtempo, sprachliche Darstellung), in Ansätzen freier und adressatenbezogener Vortragsstil • auf sachbezogene Nachfragen kann ansatzweise angemessen reagiert werden • Die anschließende Diskussion kann mit Unterstützung geleitet werden • Die eigene Leistung kann in Ansätzen eingeschätzt werden